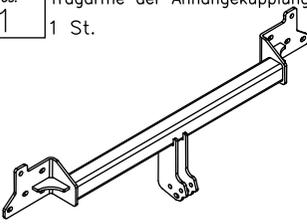
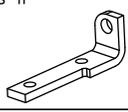
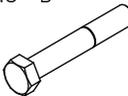
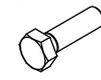
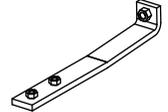


Zubehör:

Pos. 1	Tragarme der Anhängerkupplung 1 St.	Pos. 7	Lasche links II 1 St.	Pos. 14	Unterlegscheibe 18 St. Ø 13 mm
					
Pos. 2	Kupplungskugel 1 St.	Pos. 8	Schraube 8.8 B 2 St. M12x75mm	Pos. 15	Unterlegscheibe 12 St. Ø 10,5 mm
					
Artikelnummer-KL1M44		Pos. 9	Schraube 8.8 B 6 St. M12x50mm	Pos. 16	Federring 12 St. Ø 12,2 mm
					
Pos. 3	Steckdosenhalteplatte 1 St.	Pos. 10	Schraube 8.8 B 4 St. M12x30mm	Pos. 17	Federring 8 St. Ø 10,2 mm
					
Artikelnummer-BL1M44		Pos. 4	Lasche 2 St.	Pos. 11	Schraube 8.8 B 8 St. M10x40mm
					
Pos. 5	Lasche rechts 2 St.	Pos. 12	Mutter 8 B 8 St. M12		
					
Pos. 6	Lasche links I 1 St.	Pos. 13	Mutter 8 B 4 St. M10		
					



PPUH AUTO-HAK S.J.

Produkcja Zaczepów Kulowych
Henryk & Zbigniew Nejman
76-200 SŁUPSK ul. Słoneczna 16K
tel/fax (059) 8-414-414; 8-414-413
E-mail: office@autohak.com.pl
www.autohak.com.pl

Anhängerkupplung

Klasse: **A50-X** Katalog nr **M44**
zugelassen zur Montage an folgenden Fahrzeugtypen:
Hersteller: **MAZDA**
Modell: **626**
Typ: **4/5 Türier**
ab Bj. 07.1997 bis 06.2002

Technische Daten:
D – Wert : 8,89 kN
Max. Masse Anhänger: **1800 kg**
Max. Stützlast: **75 kg**

Homologationsnummer gemäß der Richtlinien der EKG/ONZ 55.01
Vorschrift: E20-55R-01 1338

EINLEITUNG

Die Anhängerkupplung erfüllt die Vorschriften der Verkehrssicherheit. Sie beeinflusst die Fahrsicherheit und daher ist ausschließlich nur vom Fachpersonal zu montieren. Es dürfen keinesfalls Konstruktionsänderungen vorgenommen werden. Sonst erlischt die Verwendungszulassung.

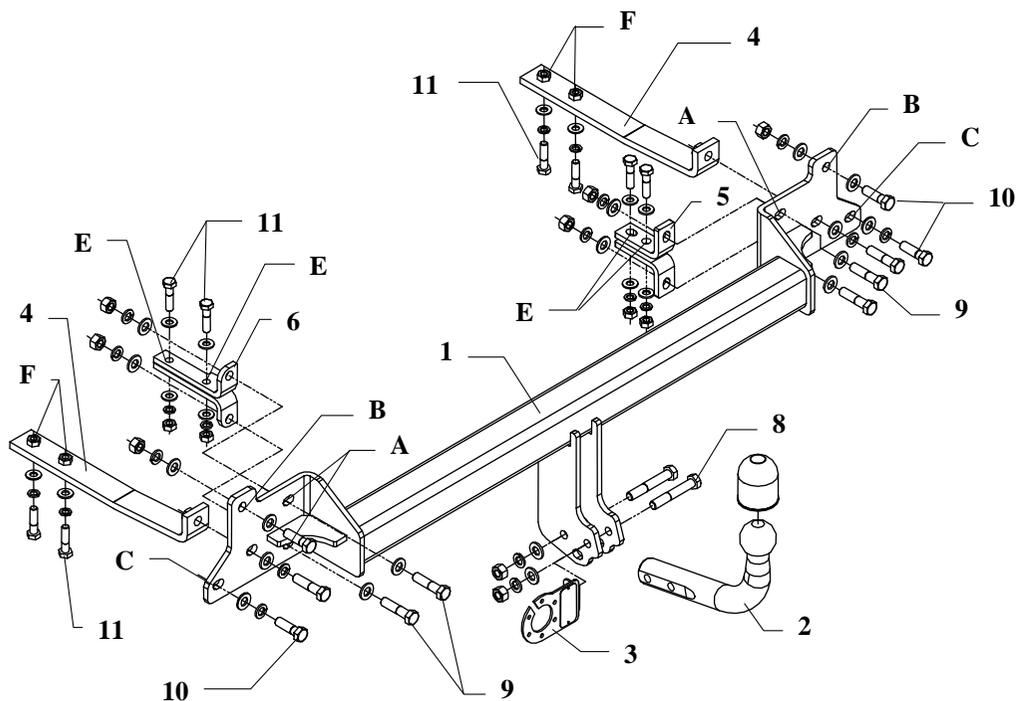
Falls es eine Isolationsschicht oder Fahrzeugunterbodenschutz gibt, wo die Anhängerkupplung befestigt wird, so sind diese zu entfernen. Andere Karosseriestellen und gebohrte Löcher sind mit der Antikorrosionsfarbe anzustreichen.

Für die Belastungswerte gelten die vom Fahrzeughersteller angegebenen Daten bzw. max. Masse der Anhänger und max. Stützlast. Dabei dürfen die Höchstkenwerte der Anhängerkupplung nicht überschritten werden.

D-Wert Formel:

$$\frac{\text{max. Masse Anhänger [kg]} \times \text{Max. Fahrzeugesamtgewicht [kg]}}{\text{max. Masse Anhänger [kg]} + \text{Max. Fahrzeugesamtgewicht [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

MONTAGE - und BETRIEBSANLEITUNG DER ANHÄNGEKUPPLUNG



Die Anhängerkupplung (Katalognummer **M44**) ist für folgende Fahrzeugtypen zugelassen: **MAZDA 626, 4/5 Tüer**, ab Bj. 07.1997 bis 06.2002 dient zum ziehen der Anhänger mit der Gesamtlast von **1800 kg** und der Kugelstützlast von max. **75 kg**.

VON DEM HERSTELLER

Die Zuverlässigkeit der Anhängerkupplung ist jedoch auch von der ordnungsgemäßen Montage und der richtigen Nutzung abhängig. Daher werden Sie gebeten, sorgfältig die folgende Montageanleitung zu lesen und sich an die entsprechenden Anweisungen zu beachten.

Die Anhängerkupplung muss an den vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Befestigungsstellen montiert werden.

Anbauanleitung

1. Aus dem Kofferraumbereich das hintere Fach herausnehmen, den Teppichboden abziehen, und die mittlere Verkleidungsleiste entfernen. Die innere seitliche Verkleidungsvorrichtung abschrauben und herausnehmen. Die Abdeckung der hinteren Stoßstange demontieren.
2. Die Löcher an den beiden Seiten am Heckblech des Fahrzeugs, da wo vorher die Stoßstange war, mithilfe der mitgelieferten Schablone, ausschneiden.
3. Die Anhängervorrichtung (Pos. 4) in die Längsträger durch die herausgeschnittenen Löcher so einsetzen, dass sich die Löcher mit den in den Längsträgern vorhandenen Löchern (Pos. F) abdecken. Mit den Schrauben M10x40mm (Pos. 11) festdrehen.
4. Die Tragarme der Anhängerkupplung (Pos. 1) an dem Heckblech anlegen und an den in die Längsträger eingesetzten Laschen (Pos. 4) mit den Schrauben M12x50mm (Pos. 9) festdrehen.
5. Die fehlenden Löcher im Fahrzeugheckblech (Pos. A, B, C) mit dem Bohrer $\varnothing 12,5$ durch die Löcher in den seitlichen Teilen der Anhängerkupplung bohren.
6. Die Anhängerkupplung am Fahrzeug mit den Schrauben M12x30 (Pos. 10) durch die Löcher B und C festziehen.
7. Die Laschen (Pos. 5 und 6) im Kofferraum und von dem unterem Teil des Fahrzeuges so anlegen, dass sich die Löcher mit den Löchern A der Anhängerkupplung überlagern und die Anhängerkupplung mit den Schrauben M12x50mm (Pos. 9) festdrehen.
8. Die Löcher E im Fahrzeugboden durch die Laschen durchbohren. Die Laschen durch die ausgeführten Löcher mit den Schrauben M10x40mm (Pos. 11) festziehen.
9. Die Kupplungskugel (Pos. 2) mit dem Halteblech der Steckdosenhalteplatte (Pos. 3) an der Anhängerkupplung mit den Schrauben M12x35mm (Pos. 8) fixieren.
10. Die Stoßstange montieren (siehe Zeichnung).
11. Die Verkleidungsteile im Kofferraum (mittlere Leiste und die seitliche Vorrichtung) montieren.
12. Alle Schrauben gemäß den Angaben in der Tabelle festdrehen.
13. Die Elektroinstallation gemäß der Bedienungsanleitung des Herstellers anschließen.
14. Falls nötig, den durch die Montage beschädigten Farbanstrich an der Anhängerkupplung ausbessern.

Drehmomente für Schrauben und Muttern 8.8:

M 8 - 25 Nm

M 10 - 55 Nm

M 12 - 85 Nm

M 14 - 135 Nm

ACHTUNG

- Nach dem Anbau der Anhängerkupplung sind die nationalen Vorschriften zur Anbauabnahme und zur Änderung der Fahrzeugpapiere zu beachten.
- Das Fahrzeug sollte mit seitlichen Blinkern und Rückspiegeln, deren Abstand mindestens der Anhängerbreite entspricht, ausgestattet werden.
- Alle Befestigungsschrauben sind nach ca. 1000 km Anhängerbetrieb zu prüfen und nachzuziehen.
- Die Kugel der Anhängerkupplung ist sauber zu halten und zu fetten.

